

Platinum Series 3G

Produkthandbuch

Registrieren Sie Ihre Lautsprecher der Platinum-Serie 3G

Registrieren Sie Ihre Lautsprecher mit dem QR-Code
oder besuchen Sie monitoraudio.com/registration



Willkommen bei der Platinum-Serie 3G

Vielen Dank, dass Sie sich für diesen Lautsprecher der Platinum-Serie 3G entschieden haben. Jetzt kann Ihre Reise zu einem atemberaubenden Klang beginnen.

In diesem Produkthandbuch finden Sie Informationen zum Einrichten Ihres Systems und zur Wartung Ihrer Lautsprecher, damit Sie sie ein Leben lang genießen können.

Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an unser technisches Team unter monitoraudio.com/support

Inhaltsverzeichnis

Auspacken	4
Spikes & Füße	6
Einrichten Ihres Systems	8
Verkabelung Ihrer Lautsprecher	14
Verwendung Ihrer Lautsprecher	16
Pflege & Wartung	18
Garantie	20
Spezifikationen	21

Auspacken

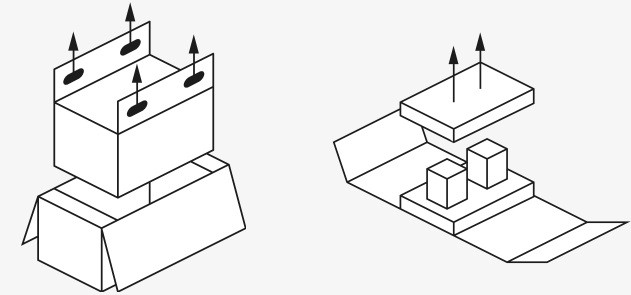
Bevor Sie Ihre Lautsprecher auspacken, vergewissern Sie sich bitte, dass genügend saubere Bodenfläche zur Verfügung steht.



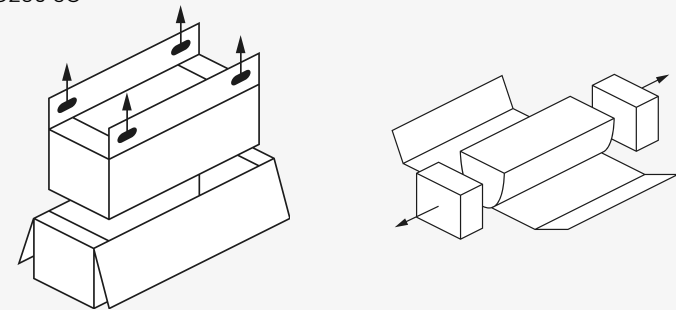
WARNUNG: Versuchen Sie NICHT, einen der Lautsprecher allein hochzuheben. Die empfohlene Personenzahl ist auf dem Umkarton aufgedruckt.

Legen Sie die Kiste so auf den Boden, dass die Öffnung auf der Seite nach oben zeigt. Öffnen Sie den äußeren Karton und verwenden Sie dann die Griffe der inneren Kartenhülle, um den Lautsprecher und die Verpackung aus dem Karton zu heben. Entfernen Sie die Polystyrol-Endkappen und montieren Sie die Spikes (falls zutreffend). Bitte lesen Sie den Abschnitt „Spikes und Füße“ (Seite 6).

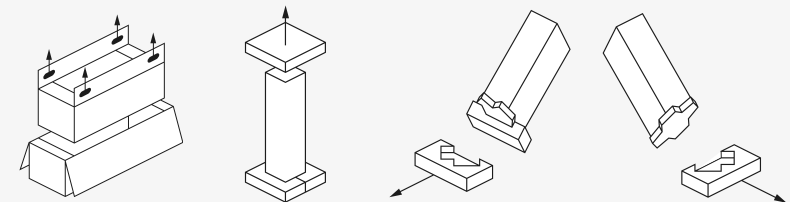
Platinum 100 3G



Platinum C250 3G



Platinum 200 & 300 3G



Verwendung auf Holz- oder Hartböden

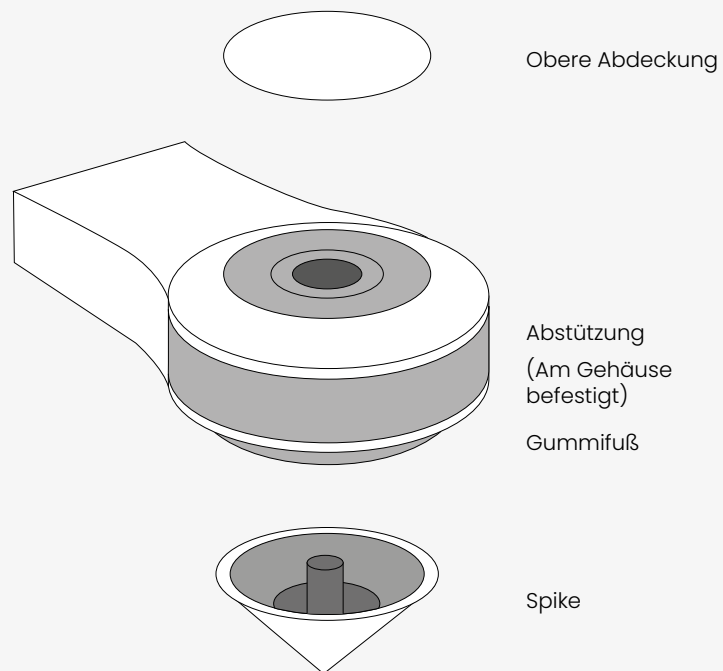
Die Abstützungen werden zusammengebaut geliefert und für den Einsatz auf Holz-/ Hartböden ohne Teppich oder dort, wo Spikes ungeeignet sind, am Schrank montiert. Dazu muss der Lautsprecher an seiner Hörposition positioniert und überprüft werden, ob er eben und stabil steht.

Verwendung auf Teppichböden

Wenn der Lautsprecher auf einem Teppichboden installiert wird, schrauben Sie den Spike in die Fuß- und Abstützungsbaugruppe. Positionieren Sie den Lautsprecher an seiner Hörposition und prüfen Sie, ob er waagrecht und stabil steht.

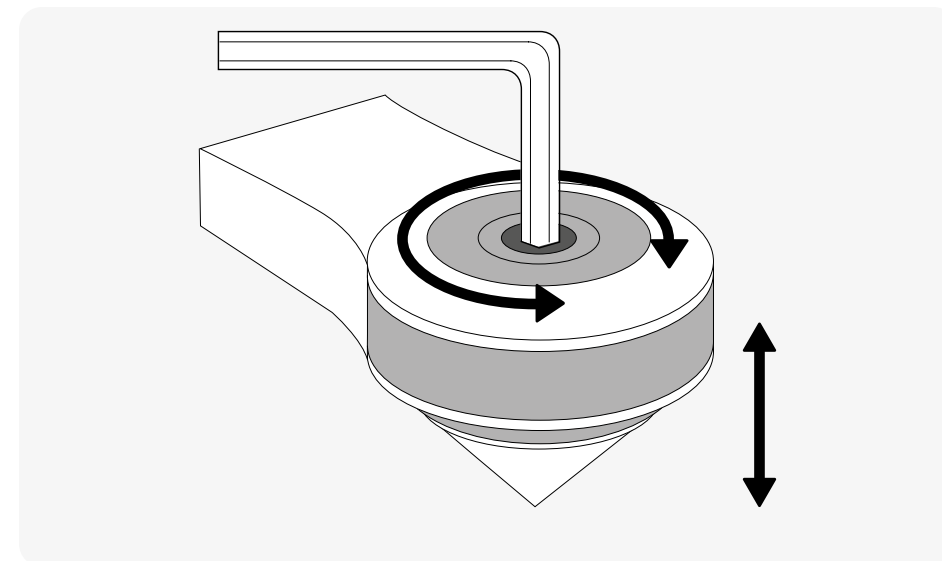


Bitte stellen Sie sicher, dass sich keine versteckten Kabel unter dem Teppich befinden, die durch die Spikes beschädigt werden könnten.



Nivellieren des Lautsprechers

Mit einer Wasserwaage (nicht mitgeliefert) können Sie überprüfen, ob der Lautsprecher allseitig waagrecht steht. Wenn es leicht uneben ist, entfernen Sie die obere Kappe (wird magnetisch festgehalten) und schrauben Sie den Fuß am tiefsten Punkt mit dem mitgelieferten Sechskantschlüssel ab, wie unten abgebildet, und überprüfen Sie es erneut. Fahren Sie mit diesem Vorgang fort, bis das Gehäuse vollständig eben ist, und bringen Sie dann die obere Kappe wieder an.

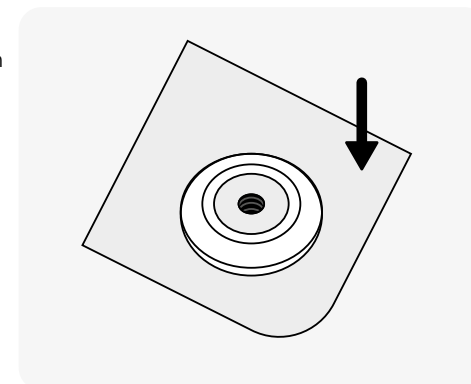


Platinum 100 3G-Füße

Platinum 100 3G wird mit 8 selbstklebenden Gummifüßen in der Verpackung geliefert.

Diese sollten um die Einsätze an der Unterseite des Gehäuses platziert werden, wenn die Lautsprecher in ein Regal gestellt werden oder wenn Ständer von Drittanbietern für die Lautsprecher verwendet werden.

Dadurch wird der Lautsprecher isoliert, um zu verhindern, dass er sich bewegt.



2-Kanal-System

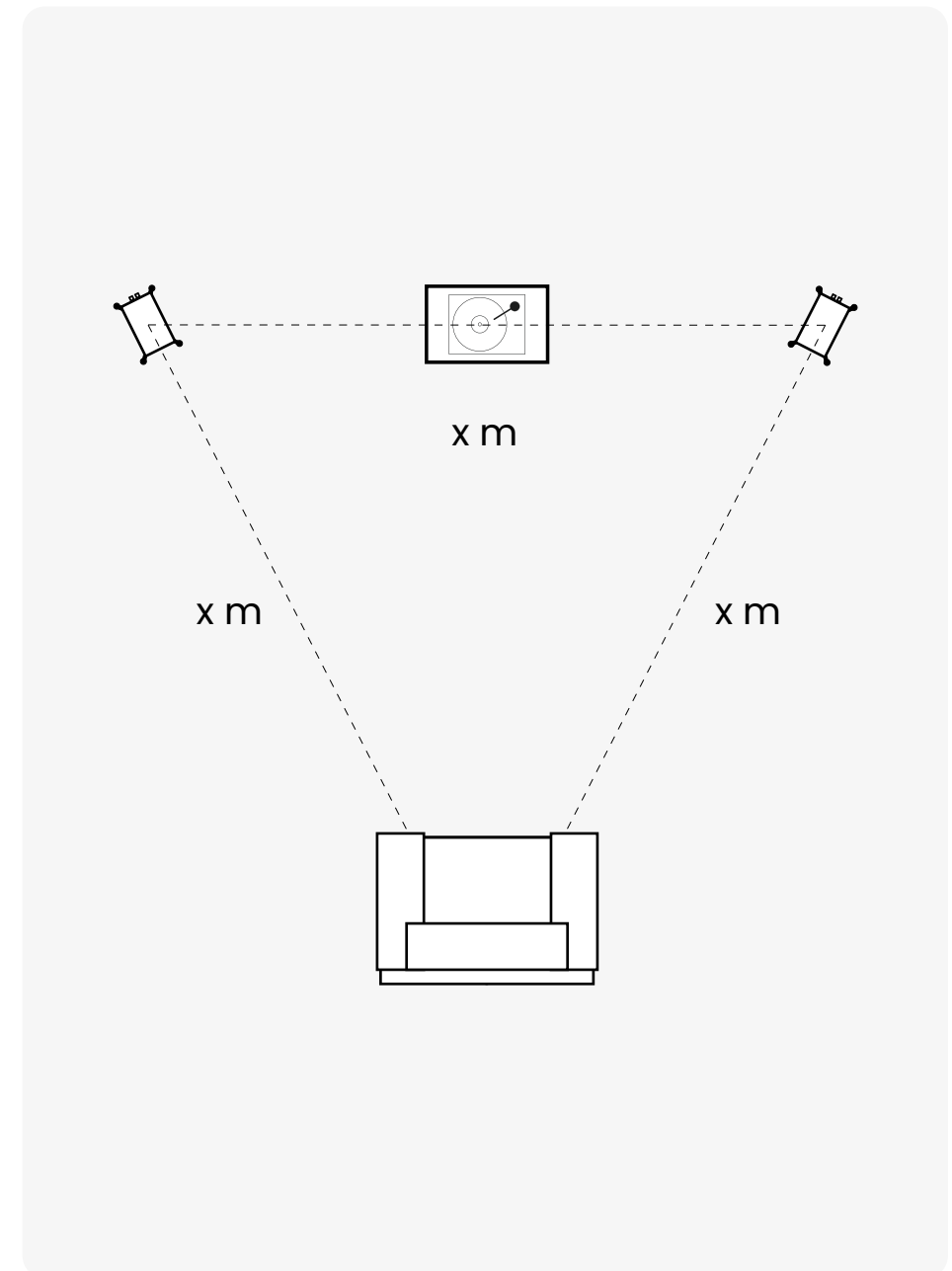
Beim Aufbau eines 2-Kanal-Systems sollten Hörposition und Lautsprecher ein gleichseitiges Dreieck bilden. Idealerweise sollten die Lautsprecher ungefähr 1,8–3 m voneinander entfernt und in einem Abstand von mindestens 91 cm von den Seitenwänden aufgestellt werden. Der ideale Abstand zur Rückwand variiert je nach Lautsprecher (siehe nachstehende Liste).

Platinum 100 3G	15–30 cm / 6–12 Zoll
Platinum 200 3G	20–36 cm / 8–14 Zoll
Platinum 300 3G	30–61 cm / 12–24 Zoll

HINWEIS: Diese Abstände werden für eine optimale Leistung empfohlen. Die tatsächlichen Ergebnisse variieren je nach Raumgröße, Bauweise und persönlichem Geschmack.

Es wird dringend empfohlen, beim Aufstellen der Lautsprecher zu experimentieren, da sich Umgebung und persönliche Vorlieben bei jeder Installation unterscheiden.

Wenn beispielsweise der Bass nicht ausreicht, versuchen Sie, Ihre Lautsprecher näher an die Rückwand zu stellen. Der umgekehrte Weg ist empfehlenswert, wenn der Klang zu basslastig ist. Beachten Sie zusätzlich die Informationen zu den Anschlusspropfen auf Seite 19. Wenn die Stereoabbildung verloren geht, versuchen Sie, sie leicht nachzufahren. Töne, die auf jedem Kanal gleichmäßig aufgenommen werden, sollten so klingen, als würden Sie zwischen den Lautsprechern erzeugt werden.



AV-Positionierung

Die idealen Winkel und Positionen der einzelnen Lautsprecher in Ihrem Surround-System entnehmen Sie bitte der Abbildung rechts. Die Lautsprecher sollten gemäß den Anforderungen des Lautsprechers, die im Abschnitt „Zweikanal-Aufstellung“ aufgeführt sind, mit einem Abstand von der Wand positioniert werden. Aufgrund der Weichenfiltereinstellungen des AV-Empfängers können sie jedoch näher an der Wand positioniert werden. Experimentieren wird empfohlen.

HINWEIS: Die Bilder dienen nur zu Illustrationszwecken. Siehe Diagramm rechts.

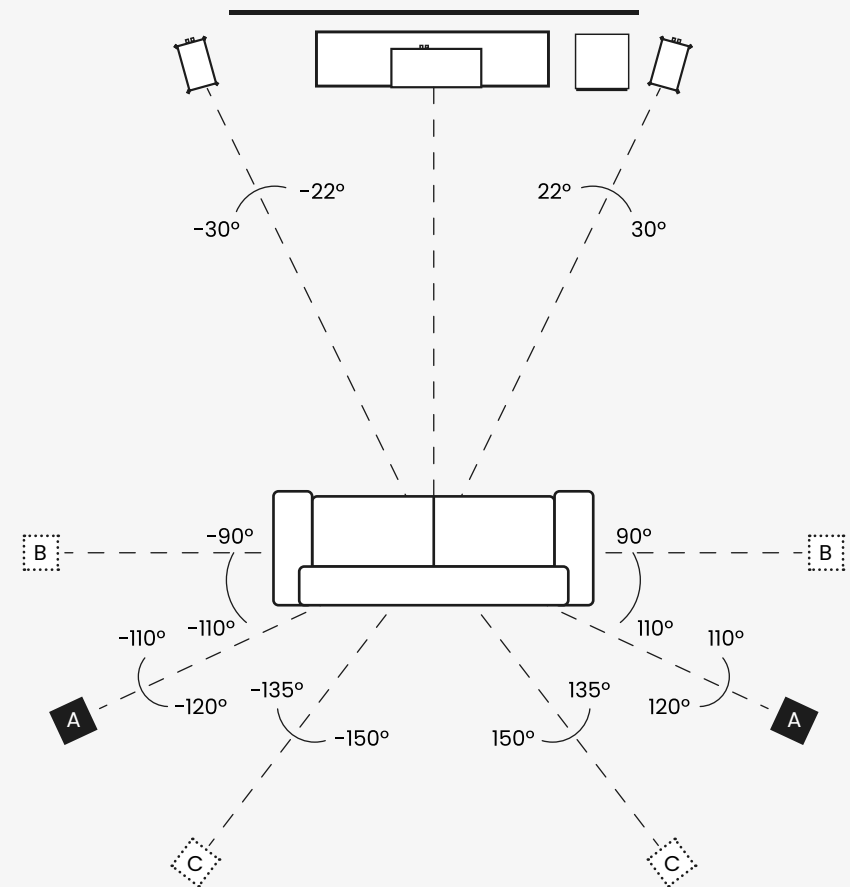
Wenn Sie ein 5.1-System einrichten, sollten Sie Ihre Surround-Lautsprecher auf Position (A) aufstellen.

Wenn Sie ein 7.1-Surround-System einrichten, sollten Sie Ihre seitlichen Lautsprecher in Position (B) und die hinteren Lautsprecher in Position (C) platzieren, um eine vollständige 360°-Klangbühne zu erzeugen.

Wenn der Klang zu basslastig ist oder bei der Musikkwiedergabe (ohne Subwoofer) ein Bassdröhnen aus dem Raum ertönt, versuchen Sie, die Lautsprecher etwas weiter von der Wand bzw. von den Wänden entfernt aufzustellen. Bei einem System mit Subwoofer sollten Sie die Frequenzregelung der Lautsprecher und/oder des Subwoofers anpassen oder die Position des Subwoofers ändern. In einer Ecke aufgestellt, kann der Subwoofer bestimmte Raummodi überreizen.

Wenn das System nicht viel Bass zu erzeugen scheint, prüfen Sie, auf welche Lautsprechergröße der AV-Receiver eingestellt ist. Wenn die Lautsprecher im Rahmen der automatischen Einrichtung zu groß eingestellt wurden, versuchen Sie, sie auf klein einzustellen, wodurch mehr Bassfrequenzen an den Subwoofer gesendet werden. Überprüfen Sie auch die Übergangsfrequenzen der Lautsprecher und des Subwoofers sowie die einzelnen Kanalpegel.

Der Platinum C250 Center-Kanal-Lautsprecher sollte so positioniert werden, dass er auf die Betrachtungsposition und ungefähr auf Ohrhöhe ausgerichtet ist.



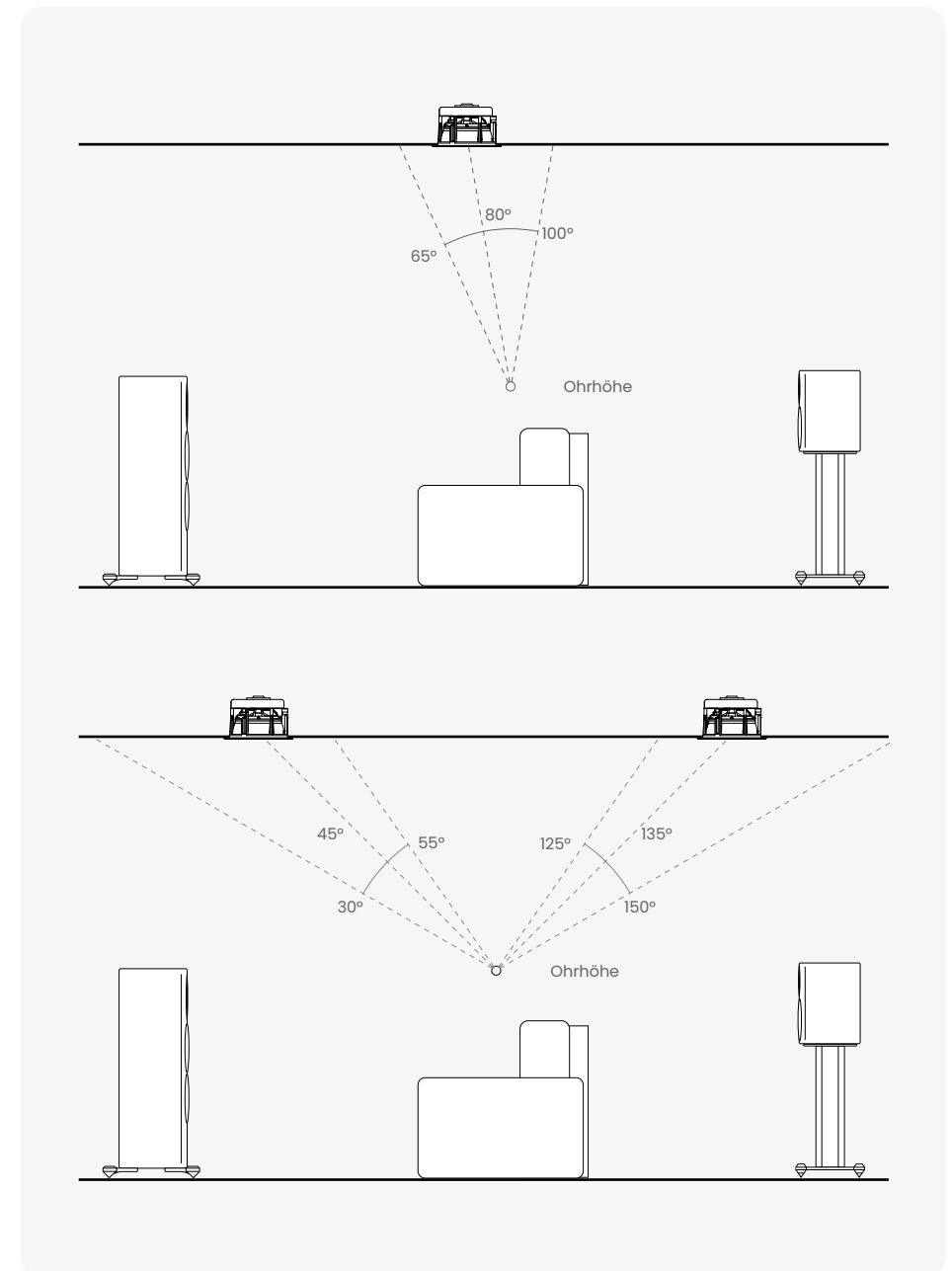
5,1 = A

7,1 = B + C

Dolby Atmos®

Bei der Anordnung der Overhead-Kanäle in einem Dolby Atmos® System empfehlen wir die Verwendung unserer Drei-Wege-Deckeneinbaulautsprecher, wie z. B. unsere Platinum PLIC II-Lautsprecher. Hier kommt ein einzigartiges Mittel-/Hochtönermodul zum Einsatz, das eine breitere Abstrahlcharakteristik bietet und sich für Dolby Atmos®-Aufgaben ideal eignet.

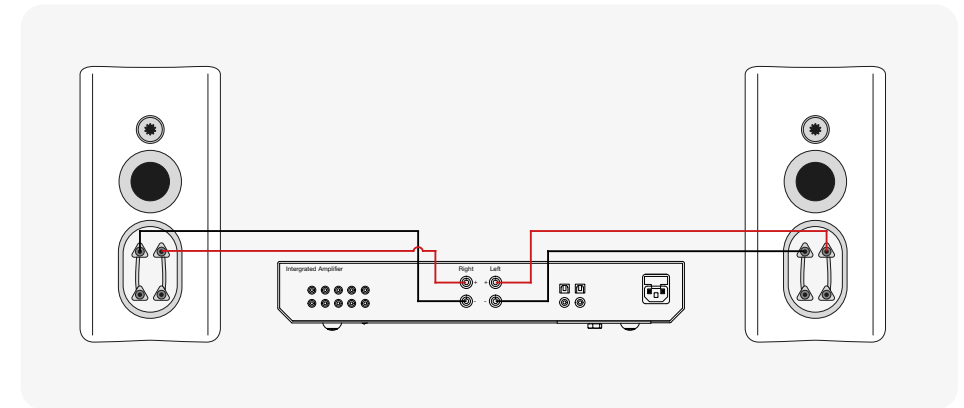
Bitte beachten Sie das Diagramm rechts über die ideale Positionierung von 2 oder 4 Dolby Atmos® Lautsprechern. Normalerweise würden diese mit den vorderen linken und rechten Lautsprechern übereinstimmen.



Einzelverdrahtung

Die Einzelverdrahtung erfolgt über einen einzigen Kabelsatz zu den Klemmen auf der Rückseite des Lautsprechers. Intern leitet die Lautsprecherweiche die Frequenzen zu den entsprechenden Treibern/Hochtönern. Niederfrequenzen zu den Tieftönern, Mittelfrequenzen zu den Mittel-/Tieftönern und Hochfrequenzen zum Hochtöner.

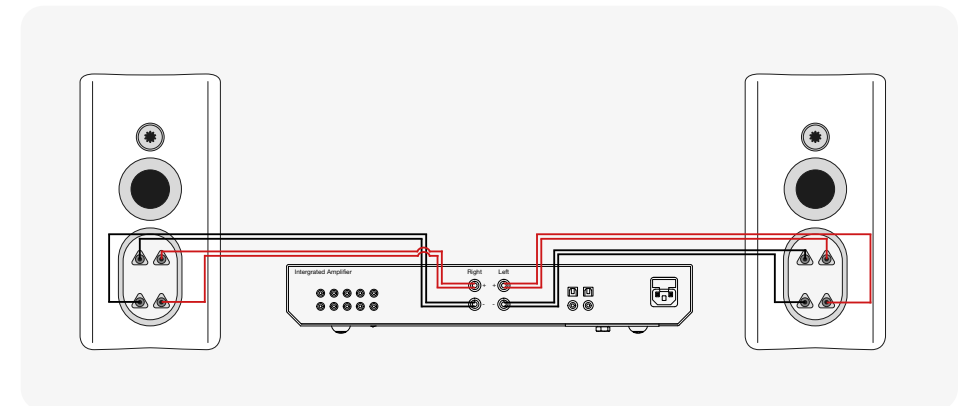
⚠ HINWEIS: Bei dieser Methode dürfen Sie die Klemmbrücken nicht entfernen.



Bi-Wiring

Bi-Wiring wird erreicht, indem separate Paare von Lautsprecherkabeln von einem einzelnen Paar von Anschlüssen am Verstärker an die Anschlüsse des Lautsprechers angeschlossen werden. Bei der Silver-Serie werden die unteren Anschlüsse an den/die Tieftöner(n) und bei 2-Wege-Lautsprechern die oberen Anschlüsse und bei 2-Wege-Lautsprechern an den Hochtöner oder die Mittel- und Hochtöner angeschlossen.

⚠ HINWEIS: Bei dieser Methode müssen Sie die Klemmbrücken entfernen.

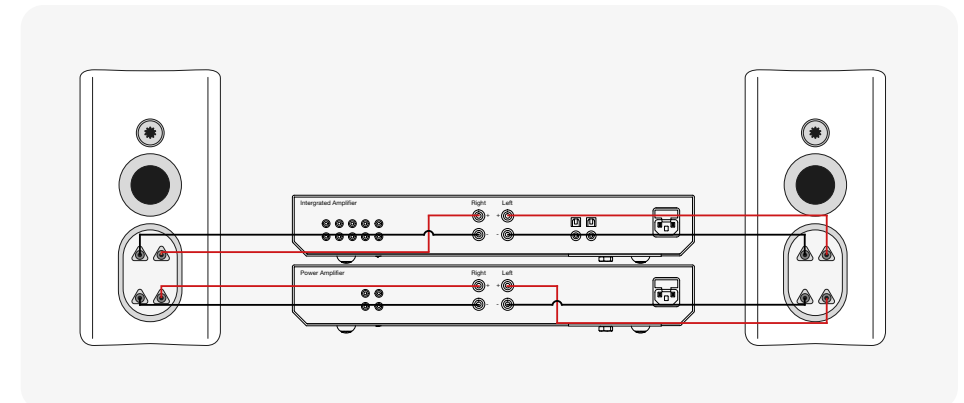


Bi-Amping

Bi-Amping ist das Gleiche wie Bi-Wiring, mit der Ausnahme, dass Sie einen zweiten Verstärker in die Gleichung einführen.

Um Bi-Amping zu betreiben, müssen Sie einen Satz Lautsprecherkabel von einem Verstärker an die oberen Klemmen des Lautsprechers und einen weiteren Satz Lautsprecherkabel an die unteren Klemmen des zweiten Verstärkers anschließen.

⚠ HINWEIS: Bei dieser Methode müssen Sie die Klemmbrücken entfernen.



Weitere Informationen zu Bi-Wiring und Bi-Amping finden Sie unter monitoraudio.com/support/faq/

Inbetriebnahme Ihrer Lautsprecher

Schalten Sie Ihre Lautsprecher ein, indem Sie normale Musik bei niedrigen bis mittleren Hörpegeln für ungefähr 50–70 Stunden Wiedergabezeit abspielen. Sie werden möglicherweise feststellen, dass sich der Klang auch nach einer Dauer von 70 Stunden weiter verbessert.

Das kann im Laufe der Zeit ganz natürlich geschehen: Wie bei einem guten Wein verbessert sich die Leistung mit zunehmendem Alter.

Wenn Sie die Lautsprecher kontinuierlich im Loop betreiben möchten, können Sie alternativ die hörbare Lautstärke/Präsenz verringern, indem Sie die Lautsprecher von Angesicht zu Angesicht platzieren, sodass die Treiber/Hochtöner direkt und so nah wie möglich ausgerichtet sind. Verbinden Sie dann den Verstärker so mit Ihren Lautsprechern, dass einer normal (in Phase) ist: positiv zu positiv und negativ zu negativ (rot zu rot und schwarz zu schwarz) und der andere Lautsprecher phasenverschoben: positiver zu negativer und negativer zu positiver Eingang am Lautsprecher abgeschlossen werden.

Anschlussstöpsel

Wenn der Lautsprecher in einem kleinen Raum mit etwa 9 m², oder einem Raum, der bekanntermaßen eine akzentuierte Basswiedergabe reproduziert, installiert werden soll, kann es wünschenswert sein, einen Anschlussstöpsel in den betroffenen Lautsprecher einzubauen. Es wird jedoch empfohlen, vor der Montage mit der Positionierung des Lautsprechers im Raum zu experimentieren. Um die Leistung des Lautsprechers zu optimieren, ist es wichtig sicherzustellen, dass der Lautsprecher nicht zu nahe an einer Wand oder in der Nähe von Raumecken aufgestellt wird.

Wenn die Positionierung des Lautsprechers durch die Raumästhetik oder das Raumkonzept vorgegeben ist, Sie einen betonten Bass haben oder wenn Lautsprecher in unmittelbarer Nähe (weniger als die empfohlenen Mindestabstände auf Seite 2) zu einer Rückwand (z. B. in einem Bücherregal, in einem Schrank oder auf einem Ständer in der Nähe einer Wand) aufgestellt werden sollen, empfehlen wir, die mitgelieferten Anschlussstöpsel an den Anschlüssen anzubringen. Bei Lautsprechern mit 2 Anschlüssen, wie dem Platinum 300 3G, sollte pro Lautsprecher nur noch ein Anschlussstöpsel verwendet werden.

Auf diese Weise wird das Dröhnen reduziert, das manchmal als Überhang bezeichnet wird. Die Lautsprecher können dann unter diesen Umgebungsbedingungen ihre beste Leistung erbringen. „Boom“ wird im Allgemeinen verursacht, wenn die Bassenergie des Lautsprechers Raumgegebenheiten „anregt“ und bei einer bestimmten Frequenz oder Anzahl von Frequenzen eine Betonung verursacht.

Bei der Montage von Anschlussstutzen wird die gesamte Bassenergie nicht reduziert, allerdings verringert sich die Bassenergie/-abgabe um die Anschlussabstimmungsfrequenz. Das hat den Effekt, das Bassdröhnen zu reduzieren und gleichzeitig die Bassklarheit und die vorhandene Agilität zu erhöhen.

Unter allen Umständen ist das Experimentieren dringend zu empfehlen.

Instandhaltung der Gehäuse

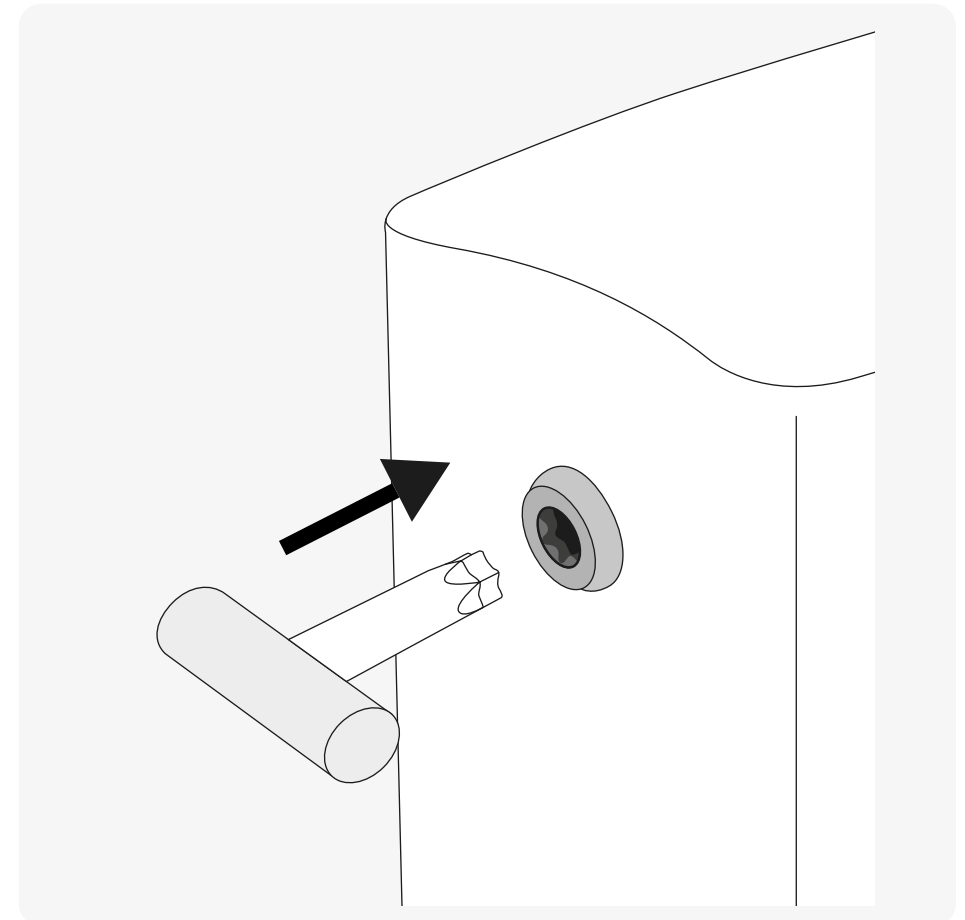
Der Hochglanzlack des Gehäuses kann gepflegt werden, indem Sie es regelmäßig mit einem weichen oder Mikrofasertuch abstauben. Wenn der Lack aufgefrischt werden soll, verwenden Sie ein hochwertiges, nicht scheuerndes Automobilwachs oder eine entsprechende Automobilpolitur. Die Tönereinheiten sind lediglich mit einem feuchten Tuch zu reinigen, wenn mehr als das gewöhnliche Abstauben notwendig ist.

Verwenden Sie niemals Lösungsmittel oder scheuernde Reinigungs-/Politurmittel auf Ihren Platinum-Serie 3G-Lautsprechern. Sollten Sie Zweifel haben, so testen Sie das Reinigungsmittel an einer unauffälligen Stelle des Gehäuses und lassen Sie es einige Tage einwirken, bevor Sie es auf sichtbaren Teilen des Gehäuses anwenden.

Einstellung der Befestigungsbolzen

Die neue Platinum-Serie verfügt über eine durchschraubbare Treiberbefestigung, um die Gehäuseverfärbung zu reduzieren. Jede Schraube fungiert als starre Strebe, macht aber auch herkömmliche Treiberbefestigungen überflüssig und entkoppelt effektiv den Treiber und die vordere Schallwand, um eine weitere Resonanzquelle zu vermeiden.

HINWEIS: Sollte sich diese Schraube im Laufe der Zeit lösen oder sich während des Transports gelöst haben, dann verwenden Sie bitte den mitgelieferten Inbusschlüssel, um die Schraube wieder festzuziehen. Hierbei ist nur eine Vierteldrehung erforderlich, nachdem die Schraube die Belastung aufgenommen hat.



Garantie

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass dieses Produkt einen Defekt aufweist, ist es durch die Herstellergarantie von Monitor Audio abgedeckt, vorausgesetzt, das Produkt wurde von einem autorisierten Monitor-Audio-Händler geliefert.

Den Garantiezeitraum finden Sie auf der Produktseite unserer Webseite: monitoraudio.com.

Registrieren Sie Ihre Lautsprecher der Platinum-Serie 3G



Registrieren Sie Ihre Lautsprecher mit dem QR-Code oder besuchen Sie monitoraudio.com/registration

Spezifikationen

Modell	Platinum 100 3G	Platinum 200 3G	Platinum 300 3G	Platinum C250 3G
Systemformat	2-Wege	3-Wege	3-Wege	3-Wege
Frequenzbereich (-6 dB) Freifeld	37 Hz – >60 kHz	32 Hz – >60 kHz	25 Hz – >60 kHz	48 Hz – >60 kHz
Frequenzbereich (-6dB) Im Raum	28 Hz – >60 kHz	23 Hz – >60 kHz	17 Hz – >60 kHz	30 Hz – >60 kHz
Empfindlichkeit (2,83 V bei 1 m)	85 dB	88 dB	88 dB	88 dB
Nennimpedanz	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm	4 Ohm
Minimale Impedanz	4,0 Ohm bei 180 Hz	4,0 Ohm bei 2,5 kHz	4,0 Ohm bei 3,75 kHz	4,0 Ohm bei 150 Hz
Kontinuierliche Leistungsfähigkeit (RMS an 4 Ohm, „Rosa Rauschen“ (Pink Noise) mit 6 dB Crest Factor)	150 W	300 W	400 W	300 W
Empfohlene Verstärkerleistung (RMS an 4 Ohm, Musiksignal)	75–300 W	150–600 W	200–800 W	150–600 W
Bassanpassung	Portiert	Portiert	Portiert	Versiegelt
Abstimmfrequenz des Anschlusses	44 Hz	38 Hz	32 Hz	k. A.
Übergangsfrequenz	NF/HF: 2,85 kHz	NF/MF: 825 Hertz MF/HF: 3 kHz	NF/MF: 650 Hertz MF/HF: 3 kHz	NF/MF: 850 Hertz MF/HF: 3,5 kHz
Ergänzung der Antriebseinheit	1 x 6 Zoll RDT III Tieftöner 1 x MPD-III Hochtöner	2 x 6 Zoll RDT III Tieftöner 1 x 4 Zoll RDT III Mitteltöner 1 x MPD-III Hochtöner	2 x 8 Zoll RDT III Tieftöner 1 x 4 Zoll RDT III Mitteltöner 1 x MPD-III Hochtöner	2 x 6 Zoll RDT III Tieftöner 1 x 2,5 Zoll RDT III Mitteltöner 1 x MPD-III Hochtöner
Außenabmessungen einschließlich Klemmen (H x B x T)	398 x 225 x 326 mm 15 ^{5/8} x 8 ^{13/16} x 12 ^{13/16} Zoll	1025 x 369 x 455 mm 40 ^{5/16} x 14 ^{1/2} x 17 ^{13/16} Zoll	1115 x 430 x 524 mm 44 ^{1/2} x 16 ^{7/8} x 20 ^{5/8} Zoll	225 x 630 x 326 mm 8 ^{13/16} x 24 ^{13/16} x 12 ^{13/16} Zoll
Gehäuseabmessungen einschließlich Abstützungsfüßen und Stiften (H x B x T)	k. A.	1042 x 369 x 455 mm 41 x 14 ^{1/2} x 17 ^{13/16} Zoll	1131 x 430 x 524 mm 44 ^{1/2} x 16 ^{7/8} x 20 ^{5/8} Zoll	k. A.
Gewicht (jeweils)	15,2 kg 33 Pfund 8 Unzen	35,8 Kilogramm 78 Pfund 14 Unzen	53,6 kg 118 Pfund 2 Unzen	25,4 kg 55 Pfund 15 Unzen
Abschlüsse	Piano-Ebenholz, Piano-Schwarz, Mattweiß			

Dolby, Dolby Atmos und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

Monitor Audio Ltd.
24 Brook Road
Rayleigh, Essex
SS6 7XJ
England
Tel: +44 (0)1268 740580
E-Mail: info@monitoraudio.group

monitoraudio.com